

RECOM ist ein im Gesundheitswesen tätiges Unternehmen mit Standorten in Kassel und Baar-Ebenhausen bei Ingolstadt. Die vielfältigen Arbeitsschwerpunkte von RECOM liegen einerseits in den Bereichen Pflegewissenschaft, Pflegeforschung, Consulting und Verlag sowie in der Entwicklung und Projektierung komplexer Softwareanwendungen für unsere nationalen und internationalen Kunden andererseits.

Seit 2015 kooperiert RECOM mit der Thieme Gruppe. Ein wesentlicher Kernbereich der Abteilung Forschung & Entwicklung ist die Pflegewissenschaft. Hier beschäftigen wir uns unter anderem mit der Erarbeitung bzw. Weiterentwicklung standardisierter pflegerischer Terminologien wie der strukturierten Anamnese IDEA

(Interdisciplinary Data based Electronic Assessment) und dem Pflegeklassifikationssystem ENP (European Nursing care Pathways). In diesem Kontext werden u. a. auch Mappings dieser Terminologien zu zahlreichen anderen Konzepten und Systemen wie beispielsweise NANDA-I vorgenommen.

Weiterhin zählen Übersetzungsprozesse, die inhaltliche Bearbeitung von Datenbanken, Validierungsarbeiten und Forschungsprojekte rund um Terminologien und Pflegeklassifikationssysteme ebenso zu unseren vielfältigen Aufgabengebieten wie auch Dozenten-/Referententätigkeiten, die Teilnahme an Kongressen und Tagungen sowie die Schulung und Betreuung unserer Kunden zu spezifischen Aspekten unserer Produkte und Leistungen.



Zwei wissenschaftliche Mitarbeiter/innen Forschung & Entwicklung (m/w/d)

Schwerpunkt Pflegeterminologien/Pflegeklassifikationssysteme
inkl. Dozenten-/Referententätigkeit

am Standort Baar-Ebenhausen bei Ingolstadt ab 01.01.2021

Es erwarten Sie spannende, eigenverantwortliche Aufgaben in einem innovativen Umfeld im Rahmen zweier jeweils in Vollzeit zu besetzender Stellen. Die Stellen sind zunächst auf ein Jahr befristet mit bestehender Option des Übergangs in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Freuen Sie sich auf Ihre Aufgabenschwerpunkte im Team

- Wissenschaftliches Arbeiten, insbesondere im Kontext systematischer, internationaler Literaturrecherchen und -analysen
- Mitwirkung an der Erarbeitung, Weiterentwicklung und Validierung pflegerischer Terminologien sowie deren praktischer Umsetzung für den Einsatz in elektronischen Patienten- bzw. Bewohnerakten und Mapping zu anderen Systemen und Konzepten
- Die Aufnahme und Umsetzung von kundenindividuellen Anforderungen an die Terminologien
- Die Pflege und Verwaltung von Datenbanken aus fachlich-inhaltlicher Perspektive
- Übernahme von Dozenten-/Referententätigkeiten in Präsenz wie auch in Online-Formaten
- Begleitung von und Mitwirkung an Forschungsarbeiten und -projekten
- Beteiligung an Publikationen verschiedener Art (z. B. Buchbeiträge, Fachartikel) sowie aktive Teilnahme an Kongressen und Fachtagungen

Was Sie mitbringen

- Ein abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor, Master, Promotion) in einem vorzugsweise pflegebezogenen Studiengang, aber auch aus angrenzenden Bereichen der Gesundheitsversorgung. Es sind auch Bewerber/innen willkommen, die vor dem Hochschulabschluss stehen und bereits im letzten Studienjahr Berufserfahrung sammeln möchten.
- Wünschenswert ist Erfahrung in der Erwachsenenbildung und Interesse an Referententätigkeiten
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie sichere Aufttritts- bzw. Umgangsformen mit Kunden und Projektpartnern
- Eine strukturierte, eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Gute bis sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Reisefreudigkeit und örtliche Flexibilität bezüglich Kundenterminen sowie im Rahmen der Dozenten-/Referententätigkeiten (Führerschein Klasse B)
- Einschlägige Computer- und Softwarekenntnisse und kompetente Anwendung der Microsoft-Office-Applikationen
- Wünschenswert, aber nicht Bedingung, sind Erfahrungen im Umgang mit computerbasierter Literaturverwaltung (EndNote) sowie Datenauswertungsverfahren (z. B. SPSS)

Was wir Ihnen bieten

- Einen interessanten, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Gestaltungsspielraum und der Möglichkeit zur Übernahme von Verantwortung
- Die Möglichkeit zur individuellen Ausgestaltung einer Regelung zur partiellen Ausübung der Arbeit im Homeoffice in Abstimmung mit dem Team nach der Einarbeitungsphase
- Eine Tätigkeit in einem stetig und gesund wachsenden Unternehmen
- Eine offene Unternehmenskultur mit kurzen Wegen
- Ein facettenreiches, europaweites Aktionsfeld
- Die Möglichkeit der Weiterbildung bzw. Weiterqualifikation (z. B. Bachelor- oder Master-Abschlussarbeiten, Promotion) im Rahmen der Forschungs- und Arbeitsfelder von RECOM
- Eine betriebliche Altersvorsorge

Sie denken, wir sprechen genau von Ihnen?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sowie unter Nennung des möglichen Starttermins und Ihrer Gehaltsvorstellung, gerne auch per E-Mail.

Bitte beachten Sie, dass schriftliche Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet und Bewerbungskosten nicht übernommen werden können.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Dr. rer. medic. Pia Wieteck
bewerbung@recom.eu

oder per Post:

RECOM GmbH
Abteilungsleitung Forschung &
Entwicklung
Lindenstraße 17
85107 Baar-Ebenhausen